

# Gemeinsame Presseerklärung

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) - Landesvertretung Thüringen  
AOK Plus - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen  
BKK-Landesverband Ost - Landesrepräsentanz Thüringen  
Innungskrankenkasse Thüringen  
Krankenkasse für den Gartenbau  
Knappschaft - Verwaltungsstelle Frankfurt/Main  
Kassenärztliche Vereinigung Thüringen

## Vorsorge-Mammographien in ganz Thüringen angeboten

**Weimar, 28.01.2009.** Zum 1. Februar 2009 nimmt die Screening-Einheit Region 1, Westthüringen -

- Unstrut-Hainich-Kreis
- Stadt Eisenach und Wartburgkreis
- Stadt Gotha und Landkreis
- Landeshauptstadt Erfurt sowie das dazugehörige Umland
- Kyffhäuserkreis
- Nordhausen und
- Eichsfeld

Sitz in Bad Langensalza ihre Tätigkeit auf. Insgesamt sind drei stationäre Mammographie-Einheiten und eine mobile Einheit vorgesehen, so dass ein flächendeckendes Angebot zur Vorsorgeuntersuchung in dieser Region und somit in ganz Thüringen erreicht wird. Starten wird das Screening-Programm mit der Erstellung von Mammographieaufnahmen in Bad Langensalza.

Die anspruchsberechtigten Frauen der Bereiche Unstrut-Hainich-Kreis und Gotha werden von der Einladungsstelle, der so genannten Zentralen Stelle, unter Terminvorgabe eingeladen. Die Teilnahme ist freiwillig. Terminveränderungen sind mit der Zentralen Stelle abzustimmen.

Noch im ersten Halbjahr sollen alle geplanten Mammographieeinheiten zum Einsatz kommen. Damit ist sichergestellt, dass alle anspruchsberechtigten Frauen zwischen 50 und 69 Jahren in Thüringen innerhalb von zwei Jahren eine Mammographieuntersuchung erhalten können.

Der Programmverantwortliche Arzt der Screening-Einheit Thüringen West, Dr. med. Jörg Buse, wünscht sich, dass die Frauen das kostenlose und hochqualitätsgesicherte Angebot zur Brustkrebs-Vorsorge gut annehmen und von der erwarteten deutlichen Senkung der Sterblichkeit an Brustkrebs um fast ein Drittel profitieren werden. Er ist sich sicher, dass die Frauen- und Hausärzte ihre Versicherten bei der Wahrnehmung dieses Früherkennungsprogramms unterstützen werden.